WP-04-259-2 Ein Land der Solidarität

Antragsteller*in: BUNTGRÜN NRW
Beschlussdatum: 30.10.2026

Änderungsantrag zu WP-04

Von Zeile 258 bis 259 einfügen:
Antidiskriminierungskompetenz in Aus-, Fort- und Weiterbildung und bauen kultursensible, barrierefreie Versorgungsangebote aus.

Gesundheitliche Versorgung ist ein Menschenrecht. Deshalb stärken wir niedrigschwellige und anonyme Zugänge zur medizinischen Versorgung für Menschen ohne ausreichenden Krankenversicherungsschutz. Clearingstellen und medizinische Anlaufstellen sichern wir verlässlich ab und entwickeln sie gemeinsam mit Kommunen und zivilgeselschaftlichen Trägern weiter. Menschen in aufenthaltsrechtlich unsicheren Lebenslagen müssen notwendige Behandlung, Beratung und Prävention in Anspruch nehmen können, ohne dass die Sorge vor aufenthaltsrechtlichen Folgen den Zugang zur Versorgung verhindert.

Begründung

Menschen ohne ausreichenden Krankenversicherungsschutz oder mit unsicherem Aufenthaltsstatus werden nicht ausdrücklich berücksichtigt. Gerade bei Prävention, Schwangerschaft, chronischen Erkrankungen und akuten gesundheitlichen Problemen können ungeklärte Kosten oder die Sorge vor aufenthaltsrechtlichen Folgen dazu führen, dass medizinische Hilfe zu spät in Anspruch genommen wird. Niedrigschwellige Anlaufstellen und Clearingangebote schaffen einen Zugang zu notwendiger Versorgung und helfen, reguläre Absicherungsmöglichkeiten Zu klären.